



Wiesbaden, 9. September 2013

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **exground filmfest 26: Erneuter Einreichungsrekord und erste Programmhilights**

#### **Fokus Neuseeland // Höhepunkte des Independent-Kinos // 10. exground youth days**

Bald ist es wieder soweit: Vom 15. bis 24. November 2013 präsentiert das internationale Festival exground filmfest die besten unabhängig produzierten Spiel-, Dokumentar- und Experimentalfilme sowie Animationen des aktuellen Jahrgangs in Wiesbaden. Mehr als 3.000 Filme aus 93 Ländern von Ägypten bis Zypern wurden zum Festival eingereicht – eine Rekordzahl für exground filmfest. Das endgültige Programm, das erneut mehr als 250 Kurz- und Langfilme aus aller Welt umfassen dürfte, stellt exground filmfest Anfang Oktober vor. Festivalzentrum ist die Caligari FilmBühne Wiesbaden, weitere Spielstätten sind das Murnau Filmtheater und der Kulturpalast.

Zu den angestammten Festivalsektionen zählen die „American Independents“, die Reihe „International“, „Neues aus Deutschland“ und der Länderfokus, innerhalb derer in erster Linie Filme gezeigt werden, die ansonsten nur selten den Weg in die deutschen Kinos schaffen. Der diesjährige Länderfokus liegt auf dem Filmschaffen Neuseelands. Hier wird das Festivalteam dem Publikum nicht nur aktuelle Kurz- und Langfilme bieten, sondern auch ein Wiedersehen mit so herausragenden Produktionen wie DAS PIANO von Jane Campion im Kino ermöglichen.

Zu den bereits feststehenden Programmpunkten von exground filmfest 26 zählt unter anderem der Spielfilm NORDSTRAND von Florian Eichinger, der im Rahmen der Reihe „Neues aus Deutschland“ seine Premiere in Wiesbaden feiern wird. Der Regisseur und einer der Hauptdarsteller dieses intensiven Dramas um zwei sehr unterschiedliche Brüder haben ihr Kommen bereits zugesagt, um ihren Film dem Wiesbadener Publikum persönlich vorzustellen. Weitere Programmhilights sind der neue Film des renommierten, gesellschaftskritischen Autorenfilmers Jia Zhang-ke, A TOUCH OF SIN, aus China in der Reihe „International“ sowie I USED TO BE DARKER von Matt Porterfield, einem der derzeit bemerkenswertesten Vertreter des jüngeren US-amerikanischen Independent-Kinos, in der Sektion „American Independents“.



Zu den wichtigsten Wettbewerben von exground filmfest zählt der „Deutsche Kurzfilm-Wettbewerb“, in dem zehn deutsche Kurzfilmproduktionen um die Sach- und Geldpreise von insgesamt 8.000 EUR ins Rennen gehen. Über die Sieger sowie Zweit- und Drittplatzierten entscheiden die Zuschauer. Im „Internationalen Kurzfilm-Wettbewerb“ ermittelt dagegen eine Fachjury den Sieger; der Regisseur oder die Regisseurin des Siegerfilms erhält ein Preisgeld von 1.500 EUR. Kurze Meisterwerke von einheimischen Regisseuren laufen im „Wiesbaden Special – Kurzfilm-Wettbewerb“, innerhalb dessen Sach- und Geldpreise von fast 3.000 EUR zu gewinnen sind. Auch hier entscheidet das Publikum mit seinem Votum über den Sieger.

Die „exground youth days“, das Jugendfilmfestival innerhalb von exground filmfest, feiern Jubiläum: Zum zehnten Mal wird der „Youth Days – Internationale Jugendfilm-Wettbewerb“ veranstaltet. Eine Wiesbadener Jugendfachjury wird den mit 2.500 EUR dotierten Preis an den besten internationalen Jugendfilm vergeben. Erstmals wird im Rahmen dieses Wettbewerbs ein Publikumspreis verliehen, der mit 1.000 EUR dotiert ist. Eröffnet werden die exground youth days mit dem achten Wiesbadener Jugendfilm-Wettbewerb mit einem Preisgeld von 450 EUR. Als Kandidaten für den internationalen Jugendfilm-Wettbewerb stehen bereits fest: Die deutsche Coming-of-Age-Tragikomödie ICH FÜHL MICH DISCO von Axel Ranisch, die polnisch-ungarisch-deutsche Koproduktion THE PHOTOGRAPH von Maciej Adamek, der kanadische Beitrag BLACKBIRD von Jason Buxton, das US-Drama IT FELT LIKE LOVE von Eliza Hittman und die skurrile niederländische Tragikomödie THE DEFLOWERING OF EVA VAN END von Michiel ten Horn.

exground filmfest bietet daneben ein vielfältiges Rahmenprogramm aus Eröffnungs- und Abschlusspartys, Konzerten, Lesungen sowie Podiumsdiskussionen mit nationalen und internationalen Filmgästen.

Das komplette Programm steht ab Anfang Oktober auf [www.exground.com](http://www.exground.com). Filmbilder und -texte finden Sie ab diesem Zeitpunkt online auf dem Presseserver. Berichterstattende Pressevertreter können sich ab sofort kostenlos bei exground filmfest 26 akkreditieren. Das Akkreditierungsformular steht zum Download bereit.

exground filmfest ist ein internationales Filmfestival, das seit 1990 in ehrenamtlicher Arbeit vom Verein Wiesbadener Kinofestival e. V. organisiert und veranstaltet wird. Mit jährlich rund 14.500 Zuschauern (Stand: 2012), darunter ca. 250 Fachbesuchern (Presse, Gäste, Regisseure, Produzenten, Schauspieler etc.) zählt exground filmfest zu den besucherstärksten Filmfestivals in Hessen.

### **Ansprechpartner für Presseanfragen**

Tobias Schönrock

0162 / 36 60 269

[presse@exground.com](mailto:presse@exground.com)